



Auswahl einiger Highlights auf dem Weg

Brusttuch:

Das 1521 erbaute Brusttuch ist eines der schönsten Patrizierhäuser Goslars. Auf dem nahe gelegenen Marktplatz befindet sich das historische Rathaus, in dem bald das Welterbe-Infozentrum - das Portal ins Welterbe - eröffnet wird.

Kaiserpfalz:

Die zwischen 1040 und 1050 unter Heinrich III. errichtete Kaiserpfalz ist ein einzigartiges Denkmal weltlicher Baukunst. Eine große Ausstellung zeigt herausragende Kunstschatze.

Bergbaumuseum Rammelsberg:

Das ehemalige Erzbergwerk gehört seit 1992 zusammen mit der Altstadt von Goslar zum UNESCO-Weltkulturerbe. Im heutigen Museum und Besucherbergwerk wird Geschichte erlebbar.

Zugang zur Altstadt (Feuergraben):

Mit über 1.500 Fachwerkhäusern zählt die Goslarer Altstadt seit 1992 zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Zwingerwall/Wallanlagen:

Der Zwinger am Wall war einer der stärksten Befestigungstürme Europas. Die Wallanlagen laden zum Spaziergang ein. Infotafeln entlang des Weges erzählen die Geschichte der Anlage.

Breites Tor:

Im Spätmittelalter war es das bedeutendste Stadttor Goslars und symbolisiert als ehemalige Befestigungsanlage der Stadt immer noch dessen Wehrhaftigkeit.

Jakobikirchhof:

Der Platz an der Jakobikirche bildet neben dem Marktplatz einen weiteren zentralen Treffpunkt in der Goslarer Altstadt und liegt mitten in der Fußgängerzone.